

## Anlage A zur V/0629/2022

### Kurzüberblick

Die Verwaltung berichtet über den Sachstand zu drei Aufträgen, die ihr mit den Beschlüssen des Rates vom 07.09.2022 zu den Vorlagen V/0292/2022/1 (Stadionausbau) und V/0387/2022/1 (TÜ-Verfahren) erteilt wurden, und zwar:

- A. Einsetzbares Budget
- B. Reihenfolge der Module
- C. Berücksichtigung von Preis und Wirtschaftlichkeit im TÜ-Verfahren

### Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Es wird folgende Leitorientierung aus dem ISM-Prozess verfolgt:

Wir werden Münster zu einer Stadt mit höchster Lebens- und Erlebnisqualität weiterentwickeln:

- mit hoher Umwelt- und Naturqualität
- mit breitem Freizeit- und Sportangebot
- mit hohem Wohnwert, Familienfreundlichkeit und sozialer Balance in der Stadtgesellschaft

### Finanzierung

Produktgruppe:	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		x	Ja		Nein	
Auswirkungen auf den Finanzplan		x	Ja		Nein	
Im Entwurf des Haushaltsplan 2023 enthalten?			Ja		Nein	x teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?		x	Ja		Nein	
Bereits veranschlagt?			Ja		Nein	x teilw.

### Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist		vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	x	vollständig freiwillig
Die Vorlage ist ein Baustein zur Umsetzung der Ratsbeschlüsse zu den Vorlagen V/0982/2020/1, V/0292/2022/1, V/0387/2022/1 und V/0275/2022.						

### Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Der grundlegende Ausbau des Stadionbaukörpers unter umfassender Berücksichtigung der Konzepte zu Mobilität, Energie und insbesondere der Nachhaltigkeit in allen drei Dimensionen (Ökologie, Ökonomie, Soziales) hat ein sehr großes Potenzial, den Nachhaltigkeitszielen der Stadt zu dienen. Die einzelnen Maßnahmen zahlen auf fast alle Sustainable Development Goals (SDGs) ein und die Konzepte zielen insgesamt auf Barrierefreiheit, klimagerechtes Bauen und klimaneutralen Betrieb, so dass das Vorhaben ein strategisches Schlüsselprojekt zur münsterschen Nachhaltigkeitsstrategie 2030 sein kann.